

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0960/2019
Amt/Aktenzeichen 42/03	Datum 24.07.2019	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 06.08.2019			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	11.09.2019	Ö
Kulturausschuss	Vorberatung	14.11.2019	Ö
Stadtrat	Entscheidung	20.11.2019	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zum Antrag 0158/2019, CDU, Ortsbeirat Mainz-Altstadt hier: Benennung des Platzes an der Bauerngasse in Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen Mainz, 30.07.2019 Getz.: Marianne Grosse Beigeordnete
Mainz, 07.08.2019 Gez.: Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

Der Kulturausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt, den Platz an der Bauerngasse, östlich der Hinteren Flachsmarktstraße, in Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz zu benennen.

Sachverhalt:

Der Ortsbeirat Mainz-Altstadt hat in seiner Sitzung vom 30.01.2019 beschlossen, aufgrund eines Antrages der CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 21.01.2019 (Vorlage-Nr. 0158/2019), den Platz an der Bauerngasse, östlich der Hinteren Flachmarktstraße, in „Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz“ zu benennen.

Die Verwaltung hat den Namensvorschlag geprüft und unterstützt diese Würdigung von Frau Dr. Maria Herr-Beck als wichtiger Mainzer Persönlichkeit. Frau Dr. Maria Herr-Beck ist bereits seit einigen Jahren Teil der verwaltungsinternen Vorschlagsliste für Straßen- und Platzbenennungen nach Mainzer Personen, sodass einer Benennung aus Sicht der Verwaltung nichts entgegensteht.

Der Platz hat weiterhin einen unmittelbaren Bezug zur langjährigen Wohn und Wirkungsstätte von Frau Dr. Herr-Beck. Es wird jedoch in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Benennung des Platzes keine postalische Bedeutung für die umgebende Bebauung haben wird.

Biographie Dr. Maria Herr-Beck

Maria Herr-Beck wurde am 8. Juni 1928 in Alzey geboren, studierte Rechtswissenschaften in Mainz und war als Rechtsanwältin zugelassen. 1962 trat sie in die CDU ein. Die promovierte Juristin war von 1964 bis 1981 Mitglied des Mainzer Stadtrats und von 1971 bis 1981 zudem Abgeordnete des rheinland-pfälzischen Landtags. Danach wirkte sie bis 1990 als Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Umwelt. Sie war in der Kommunal- und Landespolitik eine herausragende Vorkämpferin für die Rechte von Frauen und trug durch ihr Wirken dazu bei, den Anteil von Frauen in führenden Positionen der Gesellschaft zu steigern.

Frau Dr. Herr-Beck wurde unter Anderem mit dem Ehrenring der Stadt Mainz und dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet. Sie starb am 7. Oktober 2015 in Mainz.